Inhaltsverzeichnis

Vorw	wort	. 13			
A. W	/orum es geht: Versorgungsleistungen auf betrieblicher Grundlage	15			
B. Gı	rundlagen der betrieblichen Altersversorgung	21			
1	Der Begriff der betrieblichen Altersversorgung	25			
1.1	Versorgungszweck				
1.2	Biologisches Ereignis	. 28			
1.3	Arbeitsverhältnis als Anlass für die betriebliche Altersversorgung	. 30			
2	Rechtsbegründungsakte	33			
2.1	Individualvertraglich begründete Versorgungszusagen	. 33			
	2.1.1 Einzelzusagen	. 33			
	2.1.2 Vertragliche Einheitsregelungen und Gesamtzusagen	. 34			
2.2	Betriebsvereinbarungen	. 36			
2.3	Tarifvertrag				
2.4	Betriebliche Übung				
2.5	Allgemeiner Gleichbehandlungsgrundsatz und sonstige Diskriminierungs-				
	verbote	. 41			
3	Durchführungswege	47			
3.1	Überblick	. 47			
3.2	Direktzusage	. 50			
3.3	Unterstützungskasse	. 51			
3.4	Direktversicherung	. 54			
3.5	Pensionskasse	. 56			
3.6	Pensionsfonds	. 58			
3.7	Kombination der Durchführungswege	. 61			
4	Finanzierungsformen	63			
4.1	Rein arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung	. 63			
4.2	Entgeltumwandlung	. 63			
	4.2.1 Anspruchsberechtigung und Inhalt	. 64			
	4.2.2 Wertgleichheit	. 66			
4.3	Mischfinanzierte Altersversorgung und Umfassungszusagen	. 67			

5	Plangestaltungen	73		
5.1	Leistungszusage	73		
5.2	Beitragsorientierte Leistungszusage			
5.3	Beitragszusage mit Mindestleistung	76		
5.4	Reine Beitragszusage	77		
6	Die Regelungen zur Unverfallbarkeit	81		
6.1	Gesetzliche Unverfallbarkeit	81		
6.2	Vertragliche Unverfallbarkeit	83		
6.3	Höhe der unverfallbaren Anwartschaft	83		
	$6.3.1 \qquad {\sf Direktzusage, Unterst\"{u}tzungskassenzusage \ und \ Pensions fondszusage} \ .$	84		
	6.3.2 Direktversicherung und Pensionskassenzusage	86		
	6.3.3 Beitragszusage mit Mindestleistung	87		
6.4	Festschreibeffekt	87		
7	Vorzeitige Altersleistung	89		
8	Insolvenzsicherung	93		
8.1	Insolvenzgesicherte Ansprüche	93		
9	Sicherungsfälle	95		
9.1	Gesicherte Versorgungsansprüche	96		
9.2	Höhe des Insolvenzschutzes	97		
9.3	Finanzierung des Pensions-Sicherungs-Vereins aG	98		
10	Verjährung § 18a BetrAVG	101		
11	Betriebsrentenreform durch das Betriebsrentenstärkungsgesetz	103		
11.1	Weitere Regelungen	103		
	11.1.1 Opting-out	103		
	11.1.2 Tarifoffenheit für nicht tarifgebundene Arbeitgeber	104		
	11.1.3 Steuerliche Förderung	104		
11.2	Auswirkungen des Betriebsrentenstärkungsgesetzes auf die Praxis	105		
C. Pra	axisfragen der betrieblichen Altersversorgung	107		
1	Abfindungsverbot nach § 3 BetrAVG	111		
1.1	Allgemeines	111		
1.2	Kleinstanwartschaften	113		
1.3	Sonderfall: Tatsachenvergleich	114		
1.4	Rechtsfolgen eines Verstoßes	115		
1.5	Abfindungshöhe	115		

1.6	Gesonderter Ausweis der Abfindung und einmalige Auszahlung				
2	Übertragung von Versorgungszusagen				
2.1	Übertr	agung gemäß § 4 BetrAVG	117		
	2.1.1	Übertragungsverbot	118		
	2.1.2	Einvernehmliche Übertragung auf den neuen Arbeitgeber	118		
	2.1.3	Übertragungsanspruch des Arbeitnehmers	120		
	2.1.4	Übertragung der Versorgungszusage im Rahmen einer Unternehmens-			
		liquidation	121		
	2.1.5	Berechnung des Übertragungswerts	122		
2.2	Wirtsch	naftliche Übertragung (insbes. Schuldbeitritt)	123		
	2.2.1	Schuldbeitritt im Konzern	125		
	2.2.2	Schuldbeitritt zu externen Versorgungsschuldnern im Rahmen			
		einer Unternehmenstransaktion	125		
	2.2.3	Echte Schuldübernahme	126		
	2.2.4	Erfüllungsübernahme	127		
2.3	Transfe	er von Pensionsverbindlichkeiten (»Pension Buy-out«)	128		
	2.3.1	Interessenlage	128		
	2.3.2	Alternativer Weg: Pension Buy-out	129		
3	Ausleg	ung von Versorgungszusagen	131		
3.1	Die Aus	slegung als Kernfrage von betriebsrentenrechtlichen Streitigkeiten	131		
3.2	Auflösung von Unklarheiten und Lücken				
	3.2.1	$Auslegung\ von\ individual rechtlich\ begründeten\ Versorgungszusagen\ \ldots$	133		
	3.2.2	Auslegung von kollektivrechtlich begründeten Versorgungswerken	139		
3.3	Sonde	rfall: Auslegung von extern durchgeführten Versorgungszusagen	141		
4	Abänd	erung von Versorgungszusagen	143		
4.1	Verbes	serung von Versorgungszusagen	143		
4.2	Einsch	ränkungen von Versorgungszusagen	144		
	4.2.1	Schließung des Versorgungswerks für Neueintritte	145		
	4.2.2	Einschränkungen individualrechtlich begründeter Versorgungszusagen	149		
	4.2.3	Einschränkung kollektivrechtlich begründeter Versorgungssysteme	160		
4.3	Eingrif	fe in der Leistungsphase, v. a. im Hinblick auf Anpassungen	176		
4.4	Wechs	el des Durchführungswegs	177		
	4.4.1	Allgemeines	177		
	4.4.2	Einseitiger Wechsel des Durchführungswegs	178		
5	Anpass	Anpassung von Versorgungsleistungen			
5.1	_	eines			
5.2	Anpass	sung laufender Leistungen	181		
	5.2.1	Der Begriff der »laufenden Leistungen«			
	5.2.2	Abgrenzung zur Kapitalleistung	182		

5.3

	5.3.1	Belange des Versorgungsempfängers	183		
5.4	Ausnahmen von der Anpassungsprüfungspflicht				
	5.4.1	Einprozentige Mindestanpassung	188		
	5.4.2	Mittelbare Durchführungswege	189		
5.5	Anpassung und Entgeltumwandlung				
5.6	Anpassı	ung und Pensions-Sicherungs-Verein aG	192		
5.7	Pflichtp	rüfungsturnus bei Wechsel der Leistungsart, des Versorgungsträgers			
	und bei	Ruhestandbeständen	193		
5.8	Nachträ	gliche und nachholende Anpassung	194		
	5.8.1	Prüfungsstichtag	194		
	5.8.2	Nachträgliche Anpassung	195		
	5.8.3	Nachholende Anpassung	196		
6	Erweite	rte Auskunftspflichten des Arbeitgebers, § 4a BetrAVG	197		
6.1	Allgeme	ines	197		
6.2	Haftung	srisiken bei Fehlinformationen oder unterbliebener Aufklärung	198		
7	Mitbest	immung des Betriebsrats bei der betrieblichen Altersversorgung	199		
7.1	Mitbesti	mmungsfreier Bereich	199		
7.2	Mitbesti	mmter Bereich	200		
8	Betrieb	liche Altersversorgung im Rahmen von Transaktionen	203		
8.1	Versorg	ungsverpflichtungen im Rahmen eines Asset Deals			
	8.1.1	Übergehende Versorgungsverpflichtungen			
	8.1.2	Kollision mit Versorgungssystemen des Erwerbers	205		
	8.1.3	Besonderheiten bei Versorgungszusagen mit externen Versorgungsträgern	207		
8.2	Versorg	ungsverpflichtungen im Rahmen eines Share Deals			
	8.2.1 Umfang der bestehenden Versorgungslasten				
	8.2.2	Auswirkungen eines Share Deals auf konzerninterne Versorgungs-			
		träger des Veräußerers	209		
8.3	Checklis	ste für eine Due-Diligence-Prüfung mit dem Fokus auf die betriebliche			
		rsorgung	212		
9	Besond	erheiten bei Versorgungszusagen von Organmitgliedern	213		
10	Datenschutz in der betrieblichen Altersversorgung				
10.1	Personenbezogene Daten				
10.2	Verarbeitung				
10.3					
	10.3.1	Direktzusage			
	10.3.2	Mittelbare Durchführungswege	218		

Belange der Versorgungsempfänger und wirtschaftliche Lage des Arbeitgebers . . 183

10.4		rtigung	
10.5	Informa	tionspflichten und Betroffenenrechte	220
11	Befriste	te Pensionszusage	221
11.1		keit der einjährigen Befristung	
11.2	_	nwendbarkeit der Drei-Stufen Theorie	
11.3		einer befristeten Zusage	
	11.3.1	Keine Unverfallbarkeit	
	11.3.2	Keine Beitragspflicht zum PSV	
	11.3.3	Keine unzulässige Umgehung der reinen Beitragszusage	
12	ESG in c	der betrieblichen Altersversorgung	229
12.1		e Berücksichtigungs- und Informationspflichten?	
	12.1.1	Direktzusage und Unterstützungskasse	
	12.1.2	Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung	
12.2		ine arbeits- und betriebsrentenrechtliche Auswirkungen	
	12.2.1	ESG als Anpassungsmotivation	
	12.2.2	Gestaltungsmöglichkeiten	
	12.2.3	Beteiligung des Betriebsrats	
		ngsübersicht	
_		rieblichen Altersversorgung	
_		ndlung	
		lung, Diskriminierungsschutz, betriebliche Übung	
	_	systeme	
		nberechnung	
Betrie	bsrenter	nanpassung	309
	_	Widerruf von Betriebsrentensystemen und Versorgungszusagen	
Ausze	hrungsve	erbot	387
nsolv	enzschu	tz	390
nvali	ditäts- ur	nd Hinterbliebenenversorgung	406
/erso	rgung na	ch Beamtenrecht und für Dienstordnungsangestellte	419
Ausle	gungsfra	gen	420
Sonst	iges		426
Gloss	ar		445
_itera	turübers	icht	461
Stich	wortverze	eichnis	465